

## Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates der Stadt Leimen am Dienstag, den 04.12.2018 im Ferdinand-Reidel-Saal des Neuen Rathauses in Leimen

- öffentlich -

<b><u>Beginn:</u></b>	18.00 Uhr
<b><u>Ende:</u></b>	18:45 Uhr
<b><u>Anwesend:</u></b>	Oberbürgermeister Hans D. Reinwald Claudia Felden; Bürgermeisterin
<b><u>Vom Jugendgemeinderat:</u></b>	Breyer, Michael Deniz, Aylin-Alev Gehrig, Lukas Hirsch, Jonathan Joos-Arp, Anne-Sophie Lust, Kevin Nneji, Elisha Stelzer, Azucena Werner, Lisa-Marie Werner, Manuela Grace
<b><u>Entschuldigt:</u></b>	An der Heiden, Kira Euler, Katharina Karaaslan, Ferit Klefenz, Alena Kloster, Christina Navarro Kienast, Sofia Wulle, Lea
<b><u>Unentschuldigt:</u></b>	Dike, Mary-Jane Jakob, Ketti Kaltschmitt, Tobias Naumov, Jessica Paulus, Jakob
<b><u>Von der Verwaltung:</u></b>	Berggold, Ralf; Hauptamt Federolf, Rainer; Amt für Soziale Angelegenheiten (ASA)
<b><u>Gäste:</u></b>	Todt, Tanja; Leiterin Basket Häcker, Kathrin; Schulsozialarbeit Hahn, Alexander
<b><u>Protokoll:</u></b>	Goßmann, Anja; ASA/JGR-Geschäftsstelle

## TAGESORDNUNG

zur 4. öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderates der Stadt Leimen am Dienstag, den 04.12.2018, um 18.00 Uhr, im Ferdinand-Reidel-Saal des Neuen Rathauses in Leimen

- öffentlich -

1. **Fragestunde**
2. **Protokolle** 12/2018  
Benennung von Urkundspersonen
3. **Nachbesprechung Völkerball-Night** 13/2018
4. **Planung eines Workshops** 14/2018
5. **Kindertagesstätte** 15/2018
6. **Verschiedenes**

Oberbürgermeister Reinwald begrüßt die Anwesenden um 18.00 Uhr und stellt fest, dass zu der Sitzung fristgerecht eingeladen wurde.

## 1. Fragestunde

Es werden keine Fragen aus dem Publikum gestellt.

## 2. Protokolle

12/2018

Protokollbeurkundung  
Benennung von Urkundspersonen

Manuela Grace Werner und Jonathan Hirsch melden sich als Urkundspersonen für die heutige Sitzung.

## 3. Nachbesprechung Völkerball-Night

13/2018

Kevin Lust gibt bekannt, dass die Völkerball-Night mangels Anmeldungen abgesagt werden musste. Man möchte das Projekt zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal in Angriff nehmen und dann soll früher mit der Werbung begonnen werden.

Oberbürgermeister Reinwald findet es gut, dass die Völkerball-Night noch einmal geplant wird und bzgl. der Werbung sich der JGR auch mit der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Leimen in Verbindung setzen kann.

Tanja Todt bemerkt, dass die vorhandene Zeit viel zu knapp bemessen war.

## 4. Planung eines Workshops

14/2018

Die anwesenden Jugendlichen sprechen sich für die Durchführung eines Workshops im Herbst 2019 aus. Als Unterkunft soll wieder die Jugendburg Rothenberg gebucht werden. Die geringe Distanz zu Leimen sei perfekt für die, die nur 1 Tag oder sogar nur stundenweise kommen können.

## 5. Kindertagesstätte

15/2018

Oberbürgermeister Reinwald

erklärt das Konzept dieser integrativen Kindertagesstätte. So richtet sich diese Einrichtung an Kinder mit erhöhtem Lern- und Betreuungsbedarf und bietet sich für Schüler der Geschwister-Scholl-Schule und der Otto-Graf-Realschule an. Geplant ist sowohl Nachmittagsbetreuung als auch Ferienbetreuung. Weiter teilt er mit, dass der Gemeinderat diesem Projekt positiv gegenüber steht und hat dem bereits mehrheitlich zugestimmt.

## 6. Verschiedenes

Anne-Sophie Joos-Arp

gibt bekannt, dass nur 15 JGRler die neuen T-Shirts bekommen werden und zwar nur jene, welche sich an der Abstimmung diesbezüglich in den letzten Wochen beteiligt haben. Anschließend sollten schnellstmöglich die Steckbriefe von jedem fertig sein, damit die Website des JGR endlich gefüllt wird.

Oberbürgermeister Reinwald

merkt an, dass der JGR auch Berichte in der Rathaus-Rundschau veröffentlichen kann.

Lisa-Marie Werner

fände es besser, wenn sich die JGRler in dem Steckbrief einfach mit ca. 300 Zeichen selbst vorstellen, anstatt das übliche „Name, Alter, Hobby“.

Manuela Grace Werner

gibt bekannt, dass sie sich für den „Workshop für Jugendliche zur Digitalen Beteiligung“, welcher vom 14. – 15. Dezember 2018 in Bad Urach stattfindet, angemeldet hat.

Oberbürgermeister Reinwald

sagt, dass die Fahrtkosten von der Stadt Leimen übernommen werden.

Anne-Sophie Joos-Arp

fände es sinnvoll, wenn man für die digitalen Medien einen JGRler / eine JGRlerin als Bezugsperson hätte.

Lisa Marie Werner

bemerkt, dass ihre Mutter Sandra Werner immer die Homepage gefüllt hat. Allerdings benötigt sie Inhalte und Fotos vom JGR. Das Hochladen der Berichte ist kein Problem und geht schnell. Man bräuchte 4-5 JGRler/Innen, welche sich um das Erstellen der Berichte kümmern.

Anne-Sophie Joos-Arp

fragt nach der Möglichkeit auf dem Weihnachtsmarkt im kommenden Jahr einen Stand zu bewirtschaften.

Oberbürgermeister Reinwald

antwortet, dass der JGR auch einen Stand auf dem nächsten Weihnachtsmarkt betreiben kann. Er gibt weiter bekannt, dass nach der Sanierung des Rathauses am dortigen ein Adventskalender geplant ist. Dabei gäbe es die Möglichkeit für den JGR sich mit einem kulturellen Beitrag oder auch mit einem Stand zu beteiligen.

Lisa-Marie Werner

bemängelt, dass der JGR zur letzten Wahl keine Wahlwerbung machen durfte.

Oberbürgermeister Reinwald

sagt hierzu, dass die Verwaltung und somit auch der JGR an das Neutralitätsgebot halten muss. Jegliche Wahlwerbung bzw. Wahlveranstaltungen müssen unbedingt frühzeitig mit der Stadtverwaltung abgeklärt werden, damit diese rechtlich geprüft werden können.

Jonathan Hirsch

spricht die Durchführung einer Podiumsdiskussion an und meint, dass es besser wäre, eine solche Diskussion hier vor Ort und nicht auf Kreisebene abzuhalten.

Lisa-Marie Werner

sieht das ebenso.

Rainer Federolf

legt den Jugendlichen einen Workshop ans Herz, welcher zum Beispiel vom 11. bis 12. Januar 2019 in Mannheim stattfinden wird. Hier wird den Jugendlichen viel Wissen und auch Praktisches zur Wahl und Wahlwerbung vermittelt.

Kevin Lust

teilt mit, dass eine Party mit dem Basket geplant werden soll. Als Location stellt er sich die Radsporthalle vor. Weiter möchte er wissen, ob der JGR dann auch die Gema-Rechte kaufen muss.

Rainer Federolf

bemerkt, dass es für die Benutzung dieser Halle nur begrenzt Termine gibt, um die Gema-Rechte und eine evtl. Schankerlaubnis wird sich die Verwaltung kümmern.

Anne-Sophie Joos-Arp

wird sich um die finanziellen Dinge wie Wechselgeld, Einkauf usw. kümmern.

Rainer Federolf

bemerkt, dass die in der heutigen Sitzung verteilten Nikoläuse vom Leimener Sozialverein, explizit der Leimener Tafel, gespendet wurden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, beendet Oberbürgermeister Reinwald die 4. öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates Leimen um 18.45 Uhr.



.....  
Anja Goßmann, Protokoll



.....  
Oberbürgermeister Reinwald

Urkundspersonen:

.....  
Manuela Grace Werner (JGR)

.....  
Jonathan Hirsch (JGR)